

Ralph Heck

Jahrespressekonferenz „Vorstellung des Jahresberichtes 2023“

Mittwoch, 17. April 2024, um 11.00 Uhr

Bertelsmann Stiftung, Work-Café

- es gilt das gesprochene Wort -

Erster Teil

Liebe Frau Brigitte Mohn, liebe Frau Schwarzer,

liebe Gäste aus den Redaktionen,

ich freue mich, Sie, liebe Journalistinnen und Journalisten, wieder hier im Haus der Bertelsmann Stiftung in Gütersloh begrüßen zu dürfen. Es ist schön, auch einige bekannte Gesichter wiederzusehen! Und es freut mich sehr, dass Sie so zahlreich erschienen sind und weiterhin so großes Interesse an der Arbeit unserer Stiftung zeigen.

Diese Gelegenheit möchte ich auch nutzen, um noch mal Daniela Schwarzer bei uns zu begrüßen, die seit dem vergangenen Jahr als drittes Vorstandsmitglied gemeinsam mit Brigitte Mohn und mir die Verantwortung für die Aktivitäten der Stiftung trägt. Als international ausgewiesene Expertin für Europa, internationale Entwicklungen und Politik beschäftigt sie sich bei uns im Haus schwerpunktmäßig mit den Bereichen Europa und Demokratie. Wir blicken mittlerweile auf fast ein Jahr erfolgreiche Zusammenarbeit mit ihr zurück!

Außerdem haben wir im vergangenen Jahr unsere neu ausgerichtete Strategie weiterhin konsequent und erfolgreich verfolgt. Ausdruck davon sind beispielsweise die verstärkte programmübergreifende Zusammenarbeit bei uns im Haus und unsere intensivierten Aktivitäten in den Bereichen Nachhaltigkeit, Digitalisierung und Next Generation. Außerdem haben wir damit begonnen, bei unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern systematisch und stiftungsweit KI-Kompetenzen aufzubauen, und arbeiten mit ambitionierten Zielen an der Reduzierung des CO₂-Fußabdrucks unserer Stiftung.

Wirtschaftlich und personell sind wir weiterhin solide aufgestellt. Im Jahr 2023 haben wir insgesamt rund 76 Millionen Euro aufgewendet – fünf Millionen Euro mehr als im Jahr zuvor. Aktuell arbeiten für die Stiftung an ihren Standorten Gütersloh und Berlin sowie bei der Bertelsmann Foundation North America in Washington, der Fundación

Bertelsmann in Barcelona, der Founders Foundation in Bielefeld sowie den verbundenen Organisationen 334 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Mit diesen Ressourcen haben wir im Jahr 2023 in vielen relevanten gesellschaftlichen Bereichen eine große positive Wirkung erzielt. Lassen Sie mich hier nur einige Highlights unserer Aktivitäten aus dem zurückliegenden Jahr nennen:

Wir haben mit Veröffentlichungen wie unserem Kita- und Grundschul-Monitoring, unserem Kommunalen Finanzreport und unserem Jobmonitor ein großes Medienecho und einen Austausch zwischen verschiedensten Stakeholdern ausgelöst. In zahlreichen Fällen hat die Politik unsere Studienergebnisse und Handlungsempfehlungen in gesetzlichen Regelungen und anderen Papieren aufgegriffen. So zum Beispiel der vor wenigen Wochen erschienene Kohäsionsbericht der EU-Kommission, der die Ergebnisse aus drei unserer Studien beinhaltet, oder die von der Stiftung über Jahre befürwortete Ausbildungsgarantie, die mittlerweile gesetzlich verankert wurde. Wir haben außerdem wichtige Initiativen ins Leben gerufen, wie unsere gemeinsame Initiative mit der WHO für verlässliche Gesundheitsinformationen im Netz und unseren Appell zum #NeustartBildungJetzt, dem sich mittlerweile 130 Organisationen angeschlossen haben. Zudem haben wir starke Netzwerke gegründet wie unser europäisches Netzwerk zur Verbesserung der Bürgerbeteiligung. Und wir haben auf Veranstaltungen wie zum Beispiel unseren Workshops zum Umgang mit Desinformationen und unserer Kinder- und Jugendkonferenz „Zukunftsstimmen“ Menschen zusammengebracht und Diskussionen angestoßen.

Und auch hier in der Region haben wir positive Wirkung erzielt: Mit der Founders Foundation haben wir in Bielefeld gezielt Gründerteams und Gründungsinteressierte aus der Region gefördert und mit dem „Startup Monitor OWL“ eine fundierte Übersicht über die Entwicklung des Startup-Ökosystems in OWL gegeben. Mit der Initiative Circular OWL haben wir gemeinsam mit unseren Mitgründern das Thema Kreislaufwirtschaft in OWL vorangetrieben. Zudem haben wir mit unserem Programm Engagierte Stadt auch im Jahr 2023 gemeinsam mit dem Bundesfamilienministerium nachweislich die Zahl der Engagierten und den Grad der Kooperationen in 113 Kommunen gesteigert – darunter auch drei Kommunen hier in OWL.

Aber lassen Sie mich mit einigen Zahlen schließen, die uns als Stiftung bereits im Jahr 2023 zu denken gegeben haben: Mit dem Transformationsindex der Bertelsmann Stiftung beobachten wir insbesondere in den vergangenen zehn Jahren eine kontinuierliche Aushöhlung der Demokratie weltweit. Bei der vergangenen, 2022 veröffentlichten Erhebung, gab es unter den 137 mit dem Index beobachteten Staaten erstmals nur eine Minderheit von 67 Demokratien und eine Mehrheit von 70 Autokratien.

In der aktuellen, gerade veröffentlichten Untersuchung hat sich diese Entwicklung weiter verschärft. Mittlerweile stehen 74 Autokratien nur noch 63 Demokratien gegenüber.

Unsere neue Studie zum gesellschaftlichen Zusammenhalt, deren Ergebnisse wir heute veröffentlichen, zeigt, dass der gesellschaftliche Zusammenhalt in Deutschland zwar nach wie vor stabil ist, aber angesichts der vielen aktuellen Belastungen des Gemeinwesens zu kriseln beginnt. Der aus verschiedenen Faktoren gebildete Gesamtindex für den Zusammenhalt lag Ende 2017 und Anfang 2020 auf einer Skala von 0 bis 100 bei einem Wert von 61. Im vergangenen Jahr ist der Gesamtindex um neun Punkte gegenüber 2020 gesunken und lag mit einem Wert von 52 gerade noch in der oberen Hälfte der Skala. Die Befunde sind trotz der erfreulicherweise anhaltenden Stabilität ein Warnsignal, die aktuellen Herausforderungen für die Demokratie ernst zu nehmen. Mehr Informationen zur aktuellen Untersuchung über den gesellschaftlichen Zusammenhalt finden Sie auch in unserer Pressemitteilung.

Wie wir diesen Herausforderungen für die Demokratie als Stiftung begegnen wollen, werde ich gleich ausführen. Zuvor möchte ich aber an meine beiden Vorstandskolleginnen übergeben.

Zweiter Teil

Liebe Gäste,

auch für das aktuelle Jahr haben wir uns viel vorgenommen. Vor dem Hintergrund der vorhin schon skizzierten aktuellen Herausforderungen für die Demokratie und des anstehenden Super-Wahljahres haben wir 2024 und 2025 ein besonderes Jahresthema für unsere Stiftungsarbeit gewählt: „Demokratie stärken!“ Bei der Auftaktveranstaltung zu unserem Jahresthema mit Bundeskanzler Scholz im März in Berlin war eine von Scholz' zentralen Botschaften: „Unsere Demokratie ist kein Theaterstück, das wir beklatschen. Sie ist kein Fernsehprogramm und findet nicht nur im Internet statt. Demokratie sind wir!“

Dem damit verbundenen Appell an uns alle kommen auch wir als Stiftung nach und haben im Laufe der kommenden beiden Jahre viele Aktivitäten zu unserem Jahresthema geplant oder bereits begonnen. Daniela Schwarzer hat schon detailliert über unsere gemeinsam mit dem Bundesinnenministerium entwickelte Beteiligungsplattform „Forum gegen Fakes“ gesprochen. Bereits 190.000 Bürgerinnen und Bürger haben sich dort bundesweit zu Desinformation ausgetauscht und Empfehlungen entwickelt, die aktuell in Bürgerforen diskutiert und anschließend der Politik präsentiert werden.

Und auch der Reinhard Mohn Preis, den wir im kommenden Jahr verleihen, ist wie angekündigt dem Umgang mit Desinformation gewidmet. Ein weiteres Beispiel ist unser Projekt Now Europe, bei dem wir auf mehr als 32 Veranstaltungen voraussichtlich 1.300 Jugendliche aus nicht akademischen Milieus erreichen und über Social-Media-Kampagnen zusätzlich ca. 200.000 dazu motivieren wollen, ihre Stimme bei der Europawahl 2024 abzugeben.

Aber auch unsere sonstige Stiftungsarbeit kommt im Jahr 2024 nicht zu kurz. Lassen Sie mich hier mit einem Ausblick auf einige wenige Highlights schließen: In der ersten Jahreshälfte veröffentlichen wir neue Analysen unseres Jobmonitors zu den Themen Homeoffice und Future Skills. Wir planen Jugendbefragungen zu Zukunfts- und Ausbildungsperspektiven. Zudem analysieren wir die Gründerinnen- und Gründer-Szene in Deutschland und intensivieren unsere Aktivitäten im Bereich Nachhaltigkeit. Insofern blicken wir positiv und voller Tatendrang auf das vor uns liegende Stiftungsjahr!

In diesem Sinne wünsche ich uns nun ein gutes Get-together hier im Work-Café, zu dem ich Sie herzlich einladen möchte!